

Mittelmeer: Mehr tote Flüchtlinge gezählt

Genf. Auf den Flüchtlingsrouten über das Mittelmeer sind nach Zahlen der UN-Organisation für Migration (IOM) von Januar bis Ende Juni 2021 insgesamt 896 Todesfälle registriert worden, was einem Anstieg von 130 Prozent im Vergleich zum Vorjahr entspricht. Gleichzeitig versuchten in dem Sechsmonatszeitraum 58 Prozent mehr Menschen, das Mittelmeer Richtung Europa zu überqueren, insgesamt fast 76.000, wie die IOM am Mittwoch in Genf berichtete. Die IOM kritisiert den mangelnden Willen der EU-Staaten zu Rettungseinsätzen. Meistens sei nur ein Rettungsboot einer Hilfsorganisation im Einsatz gewesen, neun weitere würden in der Regel in Häfen blockiert. (dpa/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/406360.mittelmeer-mehr-tote-fluechtlinge-gezählt.html>